

Chaos beim Ausbau

Zweites Gleis für Bahn in Gerthe (6.11.). Was soll dieser Ausbau für die Verbesserung der Verkehrslage in Gerthe bringen? Je mehr Bahnen und Busse in Gerthe-Mitte halten, desto mehr Rückstau der Autos. Diese Aktion kostet Millionen, ganz abgesehen von dem Chaos während des Ausbaus. Die Stadt hatte doch ein Verkehrskonzept in Auftrag gegeben, das zum Ergebnis kam, dass durch die baulichen Vorgaben eine Änderung nicht möglich sei. Mein Vorschlag: Die Bahn Richtung Gerthe-Mitte fährt erst von der Heinrichstraße ab, wenn die entgegenkommende Bahn dort zu sehen ist. **Monika Keimberg**

Zusammenarbeit

Zweites Gleis für Bahn in Gerthe (6.11.). Unsere Politiker sehen den Wald vor Bäumen nicht. Der Eine redet von unausgelasteten Kreuzungen und „Stagnation des Verkehrs. Der Andere sagt, „alle Richtungen sind ausgelastet trotz verkehrsabhängiger Taktung“. Ein Dritter meint, durch Erhöhung der Taktung der Bahn die Lärmbelästigung und Vibrationen reduzieren zu können. Da ist Logik gefragt. Die Bahn selbst reduziert aber die Taktung. Alles sieht nach planvoller Zusammenarbeit aus. **Markus Dittrich**